



URBAN DATA PLATFORM AS A SERVICE POWERED BY FIWARE

Urbane Handlungsfelder gestalten und mit Durchblick steuern

Städte, Regionen und öffentliche Institutionen stehen vor einer Vielzahl an Herausforderungen, einen lebenswerten, nachhaltigen und zukunftssicheren Lebensraum zu gestalten. Dabei stehen Handlungsfelder wie Mobilität, Umwelt, Energie sowie die soziale Entwicklung im Fokus.

Digitalisierung bietet einen Ansatz, handlungsfeldübergreifende Entwicklungen im Kontext einer Smart City umzusetzen. Bereits heute existieren viele lokale und überregionale Systeme für einzelne Fragestellungen. Urbane Datenplattformen wie die Urban Data Platform der Telekom können die Daten dieser verteilten Systeme zusammenfügen, aufbereiten und so neue, digitale Lösungen und Dienste ermöglichen.

Den Chancen der Digitalisierung stehen aber auch Risiken gegenüber. Digitale Lösungen müssen dabei besonderen Wert auf Datenschutz, Datensicherheit sowie die Wahrung der Datensouveränität legen.

Darüber hinaus sind Herstellerunabhängigkeit, Portierbarkeit sowie der freie Zugang zu Informationen zu gewährleisten. Unter den Schlagworten Open Data, Open Access und Open Source hat die Telekom auf Basis der EU-geförderten FIWARE Foundation mit Partnern eine Daten- und Dienstplattform geschaffen. Deren modulare Architektur und containerbasierte Microservices ermöglichen bereits heute eine Vielzahl von Diensten für die Stadt von morgen.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, bietet die Deutsche Telekom mit der Urban Data Platform (UDP) as a Service eine Lösung aus der sicheren Cloud in Deutschland – und ermöglicht Städten, Regionen und öffentlichen Institutionen so einen einfachen und schnellen Start.

Eine sichere, zentrale urbane Datenplattform as a Service für alle Daten und Handlungsfelder der städtischen Digitalisierung



#1 Test-Paket

IHRE HERAUSFORDERUNG

Anwendungsfälle sollen pilotiert werden und hierzu wird eine Datenplattform benötigt. Eine passende technische Lösung muss noch erarbeitet werden. Es besteht daher der Bedarf, Lösungen zu testen, um die für Ihre Stadt am besten passende Datenplattform herauszuarbeiten.

UNSERE LÖSUNG

- ✓ Zugang zur UDP aaS der Deutschen Telekom - zum Testen und Ausprobieren (6 Monate)
- ✓ Bedarfsanalyse und Einrichtung individueller Anwendungsfälle und Anbindung der Daten
- ✓ Unterstützung durch Schulungen und den Kundensupport

#2 Full-Service

IHRE HERAUSFORDERUNG

Eine Datenplattform soll implementiert werden. Sie möchten Anwendungsfälle sukzessive implementieren und nur benötigte Rechenleistung in einem OPEX-Modell zahlen. Design, Aufbau und sicherer Betrieb von Open Source-Komponenten sind nicht ihre Hauptkompetenz.

UNSERE LÖSUNG

- ✓ Zugang zur UDP aaS der Deutschen Telekom
- ✓ Bedarfsanalyse und Einrichtung individueller Anwendungsfälle und Anbindung der Daten
- ✓ Integration in Ihre Systemlandschaft (optional)
- ✓ Bezahlung nach Verbrauch
- ✓ Community-Mitgliedschaft und Mitbestimmung

FAKTEN

DIN SPEC 91357

- Diese DIN Spec stellt das Referenzarchitektur-Modell für Offene Urbane Plattformen dar und ist unter Beteiligung u.a. von Fraunhofer FOKUS und der Deutschen Telekom entstanden.
- Die Urban Data Platform aaS folgt dieser DIN SPEC.

EU CEF BUILDING BLOCK

- Der FIWARE Context Broker ermöglicht die Verwaltung von Kontextinformationen und ist das FIWARE-Kernelement. Er wurde 2018 zum CEF (Connecting Europe Facility) Building Block gewählt.
- Die Urban Data Platform aaS hat diesen Standard implementiert.

STRATEGISCHE RELEVANZ

- Die Mehrheit der Städte hat erkannt, dass Datenplattformen zu den kritischen Erfolgsfaktoren der Digitalisierung zählen. Nur ein Drittel der Kommunen nutzt jedoch solche Plattformen*.
- Die Urban Data Platform aaS ist auch als Test-Paket erhältlich.

Sie stehen vor einer Herausforderung? Schreiben Sie uns.

DR. BARBARA HAUSMANN
Barbara.Hausmann@t-systems.com
<https://smartcity.telekom.com/de/>

OLIVER ROTHER
Oliver.Rother@t-systems.com

Herausgeber

DEUTSCHE TELEKOM AG
Friedrich-Ebert-Allee 140
53113 Bonn